

## Zu Besuch in der Praxis – ein Tag beim Familienzentrum in Neustrelitz

von Diana Wienbrandt, Koordinatorin „Familienbotschaft-MV“

Heute sind wir zu Besuch im ersten Familienzentrum unseres Bundeslandes. Das Familienzentrum Neustrelitz gibt es seit 1993 und ist ein fester Bestandteil in der Residenzstadt. Das Familienzentrum hat einen idealen Standort – zentrumsnah und idyllisch gelegen am Zierker See. Das Fachwerkhaus wurde stilgetreu modernisiert und ist Treffpunkt für viele Menschen aus der Stadt und Umgebung.



Der Förderverein Familienzentrum Neustrelitz e.V. ist Träger des Familienzentrums und hat sich auf die Fahne geschrieben „Gute Familienpolitik braucht das Miteinander vieler“. Und das scheint gut zu funktionieren in Neustrelitz. „Die Vereine erfahren viel Unterstützung und Anerkennung in der Stadt und helfen sich auch gegenseitig“, berichtet die Leiterin des Familienzentrums Monika Kaiser freudig.

Das Familienzentrum ist bekannt in der Stadt und wird sehr gut angenommen. So kommen im Monat ca. 1600 Menschen in die Einrichtung, berichtet die Leiterin Monika Kaiser mit Stolz. „Die Leute kommen mit allen Fragen des Lebens in unser Familienzentrum. Und wenn wir mal nicht weiterhelfen können, dann gibt es in Neustrelitz glücklicherweise für jede Frage den richtigen Ansprechpartner“, erzählt Frau Kaiser.

Sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zahlreiche Honorarkräfte und Ehrenamtliche bieten jeden Tag in der Woche ein vielfältiges Angebot. Die Klassiker sind dabei natürlich die Kurse rund um Familie und Erziehung. Aber auch der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt – in einer Kreativ- und Holzwerkstatt entstehen Patchworkarbeiten, wird nach Herzenslust getöpft und glasiert und nach aktuellem Anlass Osterdeko in allen Formen und Farben hergestellt. Der Mehrzweckraum im Familienzentrum ist zum größten Teil Treffpunkt für die Bewegungshungrigen und Entspannungssuchenden, erzählt Frau Kaiser beim Rundgang durch das Haus. „Unsere Angebote reichen von Ganzkörpertraining über Yoga und Pilates bis hin zum TRX Schlingentraining.“

Die drei Etagen des Familienzentrums sind ideal genutzt und jeder Raum kann multifunktional eingesetzt werden. Die freundliche und moderne Inneneinrichtung fällt sofort ins Auge. „Wir möchten für die Menschen vor Ort eine Wohlfühlatmosphäre schaffen. Da legen wir viel Wert auf warme Farben, Ordnung in den Räumen und Dekoration aus den hauseigenen Kreativitätswerkstätten“, erläutert Frau Kaiser. Der

Treffpunkt des Hauses ist das Familiencafé, welches für Feierlichkeiten aller Art genutzt wird. In der Ecke des Familiencafé gibt es eine Bibliothek mit vielen schönen Kinderbüchern. „Diese werden sehr gerne von unseren Vorlesepaten genutzt“, freut sich die Leiterin. „Das Projekt „Vorlesepatenschaften“ setzen wir seit 2002 um. Unsere Vorlesepaten lesen in geeigneten Einrichtungen Kindern und Erwachsenen vor und begeistern sie für Bücher und Geschichten. Das Projekt läuft sehr gut und wird auch sehr gut angenommen.“ So sind die 10 Vorlesepaten fast wöchentlich in einer Einrichtung der Region zu Besuch und wecken die Lust am Lesen.



Das Familienzentrum ist darüber hinaus eine von sieben seniorTrainer/-in-Agenturen in Mecklenburg-Vorpommern. „Unsere Aufgabe bei diesem Landesprogramm ist es ältere Menschen für diese Aufgabe zu gewinnen, sie in örtliche Initiativen, Vereine und Gruppen zu vermitteln und sie bei der ehrenamtlichen Tätigkeit zu begleiten“, informiert Monika Kaiser.

Seit 1994 ist der Verein Familienzentrum Neustrelitz e.V. Selbsthilfe-Kontaktstelle. „Ca. 30 Selbsthilfegruppen treffen sich regelmäßig in unseren Räumlichkeiten“, berichtet Frau Kaiser. „Wir als Selbsthilfe Kontaktstelle unterstützen die Selbsthilfegruppen, informieren interessierte Bürgerinnen und Bürger, informieren die Öffentlichkeit, vernetzen die Fachleute aus sozialen und gesundheitlichen Diensten und kooperieren mit Politik und Verwaltung.“ Alle 2 Jahre gibt der Verein einen Selbsthilfe-Wegweiser für die Region Mecklenburg-Strelitz heraus.

Viel Trubel herrscht im Familienzentrum und auf dem Außengelände immer wenn besondere Veranstaltungen anstehen. So zum Beispiel das Familien-Osterfeuer oder die Schatzsuche zum Kindertag. Es gilt den richtigen Schlüssel zu einer Schatztruhe zu finden und dabei gemeinsam Aufgaben zu lösen und Prüfungen zu bestehen. Auch die Ferienspiele sind immer sehr gut besucht und warten mit spannenden Themen, wie „Experimente rund um Wasser, Schnee und Eis“, „Cook mal – Kochen für die sturmfreie Bude“ oder „Auf den Spuren der Dinosaurier“.



„Aktuell bereiten wir den 1. Regionalen Familienbildungstag am 2. April in Kooperation mit dem Familienzentrum Mirow vor“, erzählt uns Frau Kaiser. Die Familienzentren Neustrelitz und Mirow gehören seit Januar 2016 zu den fünf vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte geförderten Oberzentren für Familienbildung. Dies beinhaltet Bildungs-, Begegnungs- und Beratungsangebote rund um das Familienleben sowie Fragen der Erziehung und gesunden Entwicklung von Kindern.

„Wir möchten diesen Familienbildungstag nutzen, um Familien und Gästen alle Akteure im Bereich der Familienbildung / Familienberatung mit den konkreten Angeboten vorzustellen“, schildert Frau Kaiser das Grundanliegen. Neben zahlreichen Informationsständen zu Themen rund um die Familie lädt der Familienflohmarkt auf dem Außengelände zum Stöbern. Ob zu klein gewordene Baby- oder Kinderkleidung, Spielzeug und Spiele oder der alte Kinderwagen - auf dem Familienflohmarkt findet man vieles was Kindern und Familien Freude bereitet.

Wenn Sie mehr über das Familienzentrum Neustrelitz und die Projekte erfahren möchten, dann stöbern Sie doch über die Homepage unter <http://www.familienzentrum-neustrelitz.de>.

### Kontakt:

Familienzentrum Neustrelitz e.V.  
Useriner Str. 3  
17235 Neustrelitz  
Telefon: 03981 205087  
E-Mail: [familienzentrum-neustrelitz-ev@t-online.de](mailto:familienzentrum-neustrelitz-ev@t-online.de)

Ansprechpartnerin: Monika Kaiser